

Welthirntumortag 2016 Info-Nachmittag zum Cyberknife





Informationsnachmittag rund ums Cyberknife Eine Veranstaltung zum Welthirntumortag 2016

München/Leipzig, 30.05.2016 – Anlässlich des diesjährigen Welthirntumortages veranstaltet das Europäische Cyberknife Zentrum München-Großhadern am Mittwoch, 8. Juni 2016 von 16-18 Uhr einen Informationsnachmittag für Patienten, Angehörige und Interessierte. Sie alle sind herzlich zu den Vorträgen, der Fragerunde und Live-Präsentation des Cyberknife-Gerätes eingeladen, bei denen die Fachärzte über die Behandlungsmöglichkeiten mit der Radiochirurgie-Methode aufklären. Die Veranstaltung ist eine Aktivität im Rahmen des Welthirntumortages der Deutschen Hirntumorhilfe. Die gemeinnützige Organisation hat den Aktionstag ins Leben gerufen, um Betroffene über die Erkrankung aufzuklären und gleichzeitig bei der breiten Bevölkerung das Bewusstsein für diese seltenen Tumoren zu stärken. An dem Aktionstag nimmt das Cyberknife Zentrum in München-Großhadern teil, um die wirksame und schonende Radiochirurgie-Methode Cyberknife zur Behandlung von gut- und bösartigen Tumoren im Kopf vorzustellen.

Es gibt etwa 130 verschiedene Arten von Hirntumoren. Einige davon sind bösartig und bis heute nicht heilbar. Auch wenn man einigen Patienten ihre Krankheit von außen kaum ansieht, leiden sie oftmals unter schweren Symptomen, die von Leistungseinschränkungen über körperliche Ausfallerscheinungen bis hin zu mentalen Veränderungen reichen können. In dieser ohnehin schwierigen Situation müssen sich die Betroffenen mit einem vielschichtigen und komplexen Thema auseinandersetzen. Die Tumoren sind oft sehr individuell und die Suche nach der geeigneten Therapie ist häufig mühsam. Hier bietet der Welthirntumortag mit zahlreichen Informationsveranstaltungen Patienten eine gute Gelegenheit, sich über ihre Krankheit und die Therapiemöglichkeiten zu informieren. Auch das Ärzte-Team vom Münchener Cyberknife Zentrum will mit dem Informationsnachmittag Interessierten Einblick in die Cyberknife-Therapie bei Hirntumoren geben und Antworten auf Fragen dazu geben. „Wir wollen anlässlich des Aktionstages einen notwendigen Beitrag leisten, um Betroffene über mögliche neue Wege in dieser oftmals belastenden Situation ihrer Tumorerkrankung zu informieren.“, so der Ärztliche Leiter des Zentrums, Prof. Dr. Alexander Muacevic.

Therapien bei Hirntumoren – Cyberknife als eine schonende und effektive Methode

Für bestimmte Tumoren oder Metastasen im Kopfbereich stehen heutzutage verschiedene Therapiemöglichkeiten zur Verfügung. Manche Tumortherapien können jedoch sehr belastend sein und sich ungünstig auf die Lebensqualität der Patienten auswirken. Dabei gibt es heutzutage wirksame und schonende Methoden, die ambulant und ohne Operation ablaufen. Zu diesen zählt die Radiochirurgie mit dem Cyberknife. Dafür müssen die Tumoren die strengen Voraussetzungen erfüllen, um die Indikation für diese sichere und effektive Therapie zu erfüllen. In aktuellen Leitlinien verschiedener Fachgesellschaften wird die Behandlungsmethode als Verfahren erwähnt. Für Tumorpatienten bedeutet eine Therapie ohne belastende Operation häufig den Erhalt ihrer Lebensqualität. Die Rückkehr in den gewohnten Alltag ist meist direkt im Anschluss an die oft einmalige und in der Regel 30-minütige Behandlung möglich. Das Cyberknife-System verfolgt,



ermittelt und korrigiert die Strahlung während der Behandlung. Es arbeitet daher sehr präzise und kommt ohne Fixierung des Patienten aus. Andere Technologien erfordern Halterahmen, die am Schädel verschraubt werden, um Bewegungen des Tumors zu verhindern. Mit dem Cyberknife ist es außerdem möglich, gutartige Geschwüre und andere Leiden wie z.B. Trigeminusneuralgie und Arteriovenöse Malformation (AVM) zu behandeln.

Das Programm des Informationsnachmittages bietet Vorträge zu den gut- und bösartigen Tumorerkrankungen im Kopfbereich, die mit dem Cyberknife im Zentrum München-Großhadern behandelt werden. In der anschließenden Diskussion mit den Experten soll auf die individuellen Fragen der Besucher eingegangen werden. Das Cyberknife-Gerät mit seinen technologischen Besonderheiten steht zur Besichtigung bereit und wird live vorgeführt. Ein persönlicher Austausch mit den Experten des Zentrums ist den ganzen Nachmittag vor Ort möglich.

Programmablauf des Informationsnachmittages rund ums Cyberknife

Für Patienten, Angehörige und Interessierte, Mittwoch, 8. Juni 2016, 16.00-18.00 Uhr

- 16.00 Begrüßung und Vorstellung des Cyberknife Zentrums München
Die Cyberknife-Therapie behandelt schmerzfrei, schonend und wirksam
(Prof. Dr. A. Muacevic)
- 16.15 Das Cyberknife: So präzise und effektiv werden Tumoren behandelt
(Dr. C. Fürweger)
- 16.30 Standardindikationen wie Meningeome, Akustikusneurinome, Hirnmetastasen,
Rezidive von hirneigenen Tumoren (Dr. A. Haidenberger)
- 16.45 Spezialindikationen wie AVM, Aderhautmelanome, Trigeminusneuralgie
(Prof. Dr. A. Muacevic)
- 17.00 Fragen und Antworten
- 17.15 Kaffee-Pause „Meet the experts“
- 17.30 Besichtigung mit Vorführung – Das Cyberknife-Gerät live
- 18.00 Abschluss und Ende

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Ort: Europäisches Cyberknife Zentrum München, Max-Lebsche-Platz 31, 81377 München

Hintergrundinformationen zum Welthirntumortag

Der von der Deutschen Hirntumorhilfe e.V. initiierte Gedenk- und Aktionstag ist ein Aufruf zu Solidarität und Mitgefühl mit den Betroffenen und ihren Familien. Ein Zeichen setzen kann jeder – sei es durch das Tragen einer grauen Schleife als Symbol der Verbundenheit, durch öffentlichkeitswirksame Aktionen, durch Spenden oder den Besuch einer der Veranstaltungen, die jedes Jahr im Rahmen des Welthirntumortages deutschlandweit angeboten werden.

Für Betroffene bieten die Informationsveranstaltungen um den Aktionstag eine gute und zugleich seltene Möglichkeit, sich über die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten zu informieren. Darüber hinaus ruft der Aktionstag Verantwortliche in Politik und Wirtschaft dazu auf, die neuroonkologische Forschung aktiver zu unterstützen, um die Entwicklung innovativer Behandlungskonzepte voranzubringen. Nur durch neue Erkenntnisse und verstärkte interdisziplinäre Zusammenarbeit können die Heilungschancen von Hirntumorpatienten verbessert und ihre Lebensqualität gesteigert werden.



Diese Tumoren behandelt die Radiochirurgie:

Kleine, lokal begrenzte Tumoren / Metastasen in Kopf & Körper. Hauptindikationen derzeit: Kopf/Hirn: Meningeome, Metastasen, Akustikusneurinome, Angiome, Aderhautmelanome, Trigemini neuralgien, Neurinome I Wirbelsäule/ Rückenmark: spinale Metastasen, Neurinome, Meningeome I Lunge: Bronchialkarzinom (Stadium I/II), Metastasen I Leber: primäres Leberzellkarzinom, Metastasen I Nieren: Nierenzellkarzinom, Urothelkarzinom I Prostata: Prostatakarzinome primär (unter speziellen Parametern), metastasiertes Prostatakarzinom, Rezidive nach OP oder Bestrahlung

Pressekontakt

Nina von Reden
Europäisches Cyberknife Zentrum München-Großhadern
Max-Lebsche-Platz 31, 81377 München Deutschland
Tel.: +49 89-452336-0
Fax: +49 89-452336-16
nina.vonreden@cyber-knife.net
www.cyber-knife.net